

# **Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Instituts für Automatisierungs- und Softwaretechnik der Universität Stuttgart (VFIAS)**

## **Protokoll Nr. M-21 (M=Mitgliederversammlung)**

**Datum:** 16.04.2014  
**Ort:** Pfaffenwaldring 47; Hörsaal 47.04 - Stuttgart  
**Beginn:** 18: 30 Uhr  
**Ende:** 19: 15 Uhr

**Teilnehmer:** 49 Mitglieder  
**Verteiler:** an alle Mitglieder

### **TOP 1: Begrüßung, Feststellung der korrekten Einberufung und Beschlussfähigkeit**

Herr Dr. Ebert begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Versammlung korrekt einberufen worden ist. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.

Herr Dr. Ebert stellt die Tagesordnung vor.

### **TOP 2: Bericht des Vorstandes**

Herr Dr. Ebert gibt einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr. Die Ringvorlesung verlief erfolgreich und erreichte im Schnitt 20 - 25 Teilnehmer. Sie wird daher in gleicher Weise fortgeführt. Bei der vergangenen Mitgliederversammlung wurden wieder vier Studentenpreise für herausragende Arbeiten verliehen. Der VFIAS gibt Impulse, zum Beispiel in Form gemeinsamer Veröffentlichungen.

Der VFIAS wächst weiterhin. Wir hatten zum Jahresende 2013 206 Mitglieder. Bis zum heutigen Abend hat sich die Zahl auf 213 erhöht.

Umsetzung der Beschlüsse von 2013:

- VFIAS-Spende: Eine Waschmaschine der Firma Bauknecht wurde angeschafft. Bauknecht hat uns das Gerät dankenswerterweise sogar umsonst als Spende zur Verfügung gestellt. Der für die Spende eingeplante Betrag wurde daher nicht ausgegeben, somit könnte der Betrag für die Spende 2014 entsprechend verdoppelt werden.
- Professor Lauber hatte letztes Jahr angeregt, einem wissenschaftlichen Mitarbeiter eine Reise zu einer Tagung zu finanzieren. In Gesprächen mit der Institutsleitung wurde festgestellt, dass dies ein toller Vorschlag ist. Die nötigen Mittel für Reisen sind jedoch ausreichend vorhanden, hierfür besteht also kein unmittelbarer Bedarf.

Die Umstellung auf das SEPA-Lastschriftverfahren steht auch beim VFIAS an. Wir stellen derzeit um und werden hierzu noch alle Mitglieder gesondert anschreiben.

Herr Dr. Ebert weist noch auf zwei Termine hin:

- Sa, 12.07.14: Tag der Wissenschaft
- Di, 08.07.14: Jahresveranstaltung des Vereins der Förderer der Universität Stuttgart, zu Gast am IAS

### **TOP 3: Bericht des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister Herr Abele berichtet über die Jahresabrechnung 2013. Der VFIAS schließt das Haushaltsjahr 2013 mit einem Guthaben von 21.753,40 € ab. Herr Abele gibt zudem die gesamten Einnahmen des Jahres 2013 bekannt. Sie betragen 5.557,91 € und stammen aus Mitgliedsbeiträgen und Zinseinnahmen. Die Ausgaben für 2013 betragen 2.915,09 €. Die Aufwendungen entstanden für Kontogebühren, Sachkosten, die Jahresveranstaltung sowie für vier Preise an hervorragende Studien- bzw. Bachelorarbeiten.

### **TOP 4: Bericht der Rechnungsprüfer**

Frau Lunkenheimer & Herr Nowakowski bestätigen die ordnungsgemäße Führung der Kasse durch Herrn Abele. Eine Prüfung hat am 1. April am IAS stattgefunden. Es wird darum gebeten, dass Mitglieder bei einer Änderung der Bankdaten diese dem VFIAS mitteilen.

### **TOP 5: Entlastung des Vorstands**

Die Rechnungsprüfer beantragen die Entlastung des Vorstands finanziell sowie für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

### **TOP 6: Wahl der Rechnungsprüfer**

Die turnusgemäße Neuwahl der beiden Rechnungsprüfer findet in offener Abstimmung statt, da auf Anfrage keine Einwände gegen eine solche gemacht werden. Als Kandidaten stehen Herr Andreas Nowakowski und Frau Helga Lunkenheimer zur Verfügung. Eine individuelle Wahl wird nicht gefordert.

Als Rechnungsprüfer werden beide Kandidaten einstimmig gewählt. Sie nehmen das Amt beide an.

Der Vorstand dankt Herrn Nowakowski und Frau Lunkenheimer für die seit vielen Jahren gute und verlässliche Arbeit.

### **TOP 7: Preisverleihung**

Herr Dr. Ebert stellt die diesjährigen Preisträger für hervorragende Studien- und Bachelorarbeiten am IAS aus dem Jahr 2013 vor. Die Preise sind mit jeweils 300 € dotiert und gehen an:

1. Frau Lisalotte Burger für ihre Studienarbeit mit dem Thema „Entwicklung eines Prüfstands für die Elektronik eines elektrischen Formula-Student-Rennwagens“. Betreuer: Herr Dipl.-Ing. Andreas Beck
2. Herrn Christopher Lauer für seine Bachelorarbeit mit dem Thema „Weiterentwicklung und Optimierung einer Smartphone-Anwendung zur Betriebspunkt-bestimmung von Pumpen“. Betreuer: Herr Dipl.-Ing. Andreas Friedrich
3. Herrn Kai Przybysz für seine Bachelorarbeit mit dem Thema „Entwicklung eines flexiblen und intuitiven Bedienkonzepts für den IAS-Fahrscheinautomaten unter Berücksichtigung von Benutzbarkeitsrichtlinien“. Betreuer: Herr Farzan Yazdi, M.Sc.
4. Herrn Andreas Wultschner für seine Studienarbeit mit dem Thema „Konzept für die Entwicklung des Steuerungs- und Überwachungssystems eines Formula-Student-Rennwagens mit elektrischem Hochvolt-Antrieb“ Betreuer: Herr Dr.-Ing. Andreas Beck

### **TOP 9: Anträge und Sonstiges**

- **Antrag:** Spende VFIAS 2014: Der Kauf von Komponenten zum Aufbau eines Modells „Smart Factory mit Industrie 4.0“ zur Untersuchung und Demonstration von verteilten Produktionsanlagen wird beantragt. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

- **Antrag:** Herr Prof. Lauber stellt den Antrag, dass Mitglieder in begründeten Ausnahmefällen auch ohne Beitragszahlungen Mitglied im VFIAS sein können. Der Vorstand wird diesen Antrag weiter verfolgen und überlegen, wie dieser Vorschlag umgesetzt werden kann.
- **Antrag:** Es wird gewünscht, dass Vorträge der Ringvorlesung ins Internet gestellt werden können, sofern die Firmen nichts dagegen haben. Der Vorstand wird diesen Vorschlag hinsichtlich der Umsetzbarkeit prüfen und ggf. im kommenden Wintersemester umsetzen. Gleichermäßen soll die Jahresversammlung des VFIAS als Live-Stream übertragen werden, damit sich auch nicht anwesende Mitglieder informieren können.
- Herr Prof. Lauber fragt, ob der Status des gemeinnützigen Vereins in Gefahr ist, wenn wir zu viel einnehmen. Herr Dr. Ebert antwortet, dass dies kein aktuelles Risiko darstellt. Die Gemeinnützigkeit ist in drei Fällen gefährdet, nämlich gravierende Satzungsmängel bei Änderungen, Fehler bei der tatsächlichen Geschäftsführung des Vereins, sowie Verstoß gegen die Vermögensbindungspflichten und damit die Ausrichtung der Gemeinnützigkeit. Die Überprüfung der Gemeinnützigkeit findet derzeit statt.

Dr. Christof Ebert  
(Vorsitzender)

Prof. Peter Göhner  
(Stellvertretender Vorsitzender)

Dipl.-Ing. Sebastian Abele  
(Schatzmeister)

Dipl.-Ing. Andreas Friedrich  
(Schriftführer)